



**SONDERAUSGABE**

# NEWSLETTER

**Bürgerinitiative Chattengau  
gegen Massentierhaltung**

*Artgerecht – was sonst?!*

Nr. 4 / 15. Dez. 2014



Einwurf kurz vor Mitternacht: BI-Mitglieder haben es geschafft, was kaum jemand für möglich hielt. **Danke an alle UnterstützInnen für diese tolle Leistung!**



Demo mit vielen kreativen  
MitmacherInnen am  
6.12.2014



Entscheiden jetzt die Bürgerinnen und Bürger direkt?

## **Schlachthoferweiterung in Gudensberg vorerst gestoppt**

In weniger als 36 Stunden wurde **das schier Unmögliche vollbracht**: Aktive BI'ler und zahlreiche UnterstützerInnen sammelten in letzter Minute 827 gültige Unterschriften von wahlberechtigten Gudensbergern. Die Unterschriften wurden fristgerecht 25 Minuten vor Mitternacht im Rathausbriefkasten eingeworfen.

Damit wird **ein Bürgerentscheid gegen die Bauleitplanung** wahrscheinlich, die die Schlachthoferweiterung des niederländischen Plukon-Konzerns ermöglicht. Hessens größter Geflügelschlachthof will die Verarbeitung von Schlachtgewicht von 125 Tonnen auf 250 Tonnen täglich (!) verdoppeln. Damit wird ein Signal gesetzt in der Region und es werden mit Sicherheit neue Massentierställe geplant werden. Umgekehrt könnte eine verhinderte Erweiterung ein Meilenstein sein im Kampf gegen Mastbetriebe, die scheinbar unbeirrt z.B. 50.000 Tiere in einen Stall pferchen und ihr Volumen verdreifachen wollen wie in Wabern-Zennern.

**Nordhessen soll kein zweites Niedersachsen werden. Wir wollen keine Tierfabriken, weil wir in die Zukunft blicken.**

Aktuelles auch immer auf Facebook und auf unserer Homepage:

[www.bi-chattengau.de](http://www.bi-chattengau.de) und [www.facebook.com/bi.chattengau](https://www.facebook.com/bi.chattengau)